

Pressemitteilung

Haltung beweisen in einer turbulenten Zeit – Die doxs!-Jugendjury vergibt die GROSSE KLAPPE an „The Circle“ (UK 2019) von Lanre Malaolu

Duisburg/Bonn 9. November 2020

Die britische Produktion „The Circle“ ist Gewinnerin der GROSSEN KLAPPE. Der mit 5.000 Euro dotierte europäische Filmpreis für den besten politischen Kinder- und Jugenddokumentarfilm wird von der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb gestiftet und feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Jubiläum.

„Manchmal habe ich das Gefühl, dass meine Gedanken mich angreifen.“ Fast täglich werden David und Sanchez mit Rassismus und sozialen Vorurteilen konfrontiert. Die beiden Brüder und Protagonisten von „The Circle“ (UK 2019) leben im Londoner Stadtteil Hackney, der mit Kriminalität, Drogen und Bandenkriegen in Verbindung gebracht wird. Die Ablehnung und Angst, die den jungen Männern entgegenschlägt, prägen ihr Lebensgefühl und untergraben ihr Selbstbewusstsein.

„Wir zeichnen einen Film aus, der in einer politisch turbulenten Zeit Haltung beweist und dem es gelingt, Stereotype aufzubrechen“, begründet die Jugendjury ihre Entscheidung. Besonders waren die Juror*innen von den Choreografien beeindruckt, mit denen ein lokales Tanzensemble die Erzählungen der Brüder begleitet und ihre Gedanken und Gefühle in künstlerische Bewegungen übersetzt. Diese stünden „im Kontrast zu den gravierenden und aktuellen Problematiken, die der Film anspricht“ und stellten „Gewalt und Hass durch die Schönheit des Tanzes Hoffnung gegenüber.“

Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung und Stifter der GROSSEN KLAPPE dankt der Jugendjury für ihre Entscheidung. „Sie zeugt von ihrer Sensibilität für das Thema Rassismus“, sagte er, „und fordert dazu auf, konsequent die kritische Auseinandersetzung mit jeglichen Formen der Abwertung und Ausgrenzung minoritärer Gruppen zu suchen.“ Und weiter: „Das Votum unterstreicht die Dringlichkeit, Diskriminierungserfahrungen in der Gesellschaft sichtbar zu machen und Konflikte klar anzusprechen. Nur so kann es gelingen, Ideologien der Ungleichwertigkeit nicht fortzuschreiben.“

Eine **lobende Erwähnung** sprechen die Jugendlichen für die tschechische Produktion **M E Z E R Y / S p a c e s** (CZ 2020) von **Nora Štrbová** aus. In dem achtminütigen Animationsfilm setzt sich die Filmemacherin mit der Hirntumorerkrankung ihres Bruders auseinander. „Vor allem die Variation in Zeichenstil und Geräuschkulisse beeindruckt uns sehr und verdeutlicht die Originalität des Films.“

Acht europäische Produktionen aus dem Festivalprogramm waren 2020 für die **GROSSE KLAPPE** nominiert. Die Auszeichnung wird in Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb vergeben und würdigt Dokumentarfilme, die Kinder und Jugendliche ansprechen und

dabei in besonderem Maße ästhetische und politische Debatten anstoßen.

Die Jugendjury sichtete alle Filme im Kino – auf eine Preisverleihung wurde dieses Jahr aus Pandemie-Gründen verzichtet.

Die **ausführliche Jurybegründung** sowie **druckfähiges Bildmaterial** der ausgezeichneten Filme sind mit Ablauf der Sperrfrist unter <https://www.do-xs.de/presse/filmpreise/> eingestellt.

Das doxs!-Festival fand vom 2. bis 8. November als Online-Angebot für Schulen im Rahmen der 44. Duisburger Filmwoche statt.

Pressekontakt doxs!

doxs! dokumentarfilme für kinder und jugendliche
Tanja Tatlik
Duisburger Filmwoche c/o VHS der Stadt Duisburg, Steinsche Gasse 26
47049 Duisburg
Tel. +49 (0) 203 283-4164
Fax +49 (0) 203 283-4130
filmwoche@stadt-duisburg.de
www.do-xs.de

Pressekontakt bpb

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn
Tel. +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse